

08.11.2011 - 06:00 Uhr

Gesundheitsminister Bahr: Private Pflege-Zusatzversicherung lohnt sich schon ab fünf Euro monatlich*Essen (ots) -*

Die freiwillige private Zusatzvorsorge in der Pflege lohnt sich aus Sicht von Gesundheitsminister Daniel Bahr (FDP) auch dann, wenn die Bürger nur geringe Beträge einzahlen können. "Auch schon fünf Euro im Monat lohnen sich", sagte Bahr den Zeitungen der WAZ-Gruppe (Dienstausgaben). Schon mit kleinen Beträgen könne man "die volle Fördersumme bekommen". "Deshalb lohnt sich eine Zusatzabsicherung auch für Menschen mit kleinerem Einkommen", sagte Bahr weiter.

Menschen, die sich den Aufbau einer zusätzlichen Vorsorge für den Pflegefall nicht leisten könnten, helfe der Staat, so der Gesundheitsminister. "Eine menschenwürdige Pflege unabhängig vom Einkommen ist unsere gemeinsame gesellschaftliche Verpflichtung."

Obwohl sich die FDP auf dem Koalitionsgipfel am Sonntag nicht mit einer verpflichtenden privaten Zusatzvorsorge durchsetzen konnte, zeigte sich Bahr mit der freiwilligen Lösung zufrieden. "Das Geld, das die Menschen für ihre Pflege sparen, ist zugriffssicher und kommt jedem Einzelnen im Pflegefall zugute." Bahr verteidigte die Eckpunkte zur Pflegereform als "Durchbruch".

Kontakt:

Westdeutsche Allgemeine Zeitung
Zentralredaktion
Telefon: 0201 / 804-6528
zentralredaktion@waz.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100013710/100707522> abgerufen werden.